



### AMTLICHER TEIL

#### **Inkrafttreten der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Würselen im Bereich „Bardenberger Straße / Stöckergäßchen“**

Der Rat der Stadt Würselen hat in seiner Sitzung am 05.07.2016 folgenden Beschluss gefasst:

„Der Rat beschließt die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich Bardenberger Straße / Stöckergäßchen einschließlich Begründung und Umweltbericht.“

Gemäß § 6 (5) Baugesetzbuch (BauGB) wird die Erteilung der Genehmigung durch die Bezirksregierung Köln mit Verfügung vom 18.10.2016, Az.: 35.2.11 – 13 – 60/16 ortsüblich bekannt gemacht. Mit der Bekanntmachung wird die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Würselen, die Begründung und die zusammenfassende Erklärung können im Rathaus, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen, Fachdienst 4.3, Zimmer 236, während der Publikumszeiten

montags bis freitags	von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr,
donnerstags auch	von 14.00 Uhr – 17.30 Uhr,

von jedermann eingesehen werden. Jedermann kann über den Inhalt Auskunft verlangen.

Hingewiesen wird auf die Vorschriften der §§ 214 und 215 des Baugesetzbuchs. Unbeachtlich werden

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges,

wenn sie nicht innerhalb von eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

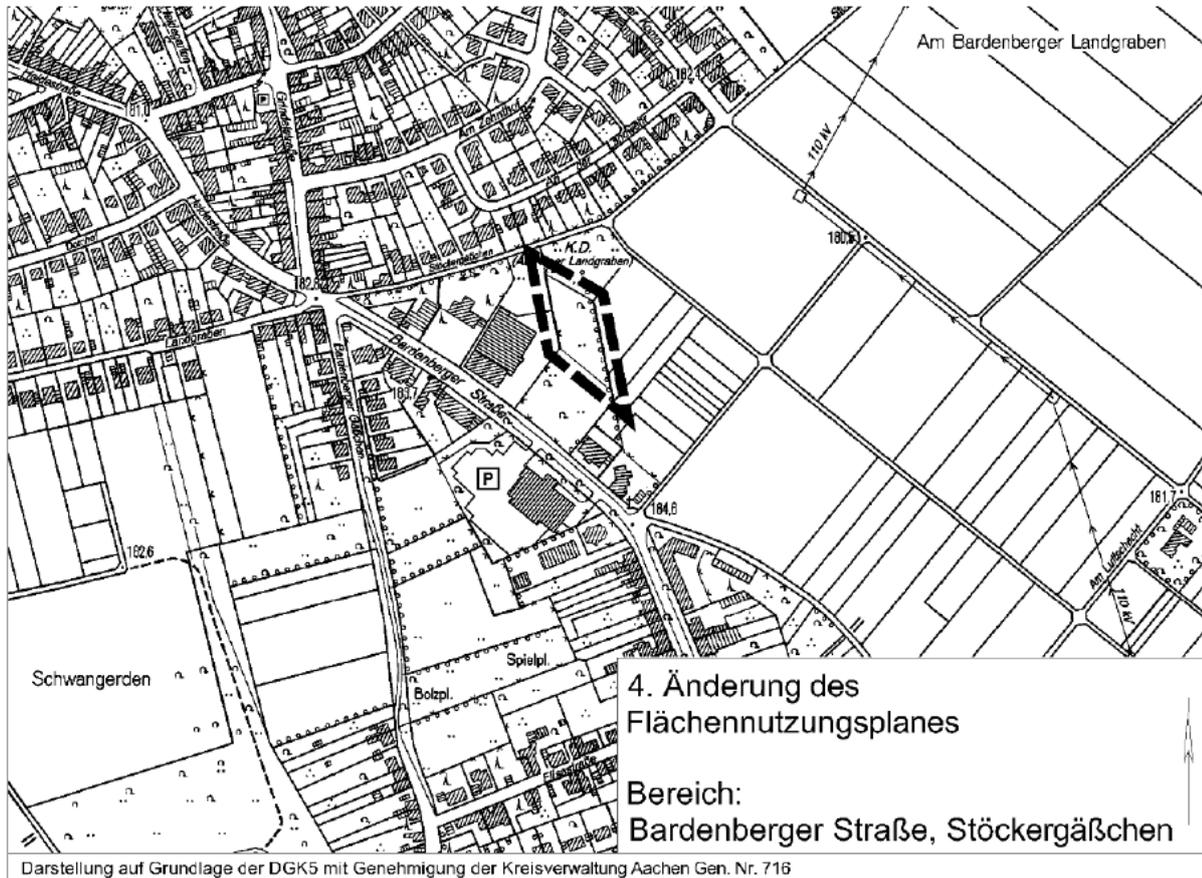
Darüber hinaus wird auf die Vorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der derzeit gültigen Fassung hingewiesen. Demnach kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes gegen Satzungen, sonstige ortsrechtliche Bestimmungen und Flächennutzungspläne nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden.

- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Würselen, den 26. Oktober 2016

Arno Nelles  
Bürgermeister



\* \* \*

### **Verlusterklärung eines Dienstausweises**

Der Dienstausweis Nr. 58 der Stadtverwaltung Würselen ist in Verlust geraten und wird hiermit für ungültig erklärt.

Der Dienstausweis war ausgestellt auf den Namen:

**Killing, Brigitte, Sozialpädagogin**

Würselen, den 10. November 2016

Arno Nelles  
Bürgermeister

**Bekanntmachung des Jahresabschlusses 1999 der kommunalen Dienstleistungsbetriebe der Stadt Würselen (KDW)**

Aufgrund des § 96 II der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015, wird nachfolgender Beschluss des Rates der Stadt Würselen bezüglich des Jahresabschlusses 1999 von Juli 2002 öffentlich bekannt gemacht.

In der Sitzung hat der Rat über den Entwurf des Jahresabschlusses beschlossen und das Jahresergebnis festgestellt. Die wesentlichen Ergebnisse werden nachstehend aufgeführt.

In der Ergebnisrechnung ist ein Jahresüberschuss von 760,190,83 DM festgestellt. Der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Neumann, Schmeer und Partner geprüfte Jahresabschluss für das Jahr 1999 stellt sich wie folgt dar:

**Gewinn und Verlustrechnung zum 31.12.1999 in DM:**

1. Umsatzerlöse	17.549.413,97
2. Sonstige betriebliche Erträge	888.859,26
<b>3. Gesamtleistung</b>	<b>18.438.273,23</b>
4. Materialaufwand	-6.017.608,54
<b>5. Rohergebnis</b>	<b>12.420.664,69</b>
6. Personalaufwand	-6.906.418,61
7. Abschreibungen	-824.404,72
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.433.063,08
<b>9. Betriebsergebnis</b>	<b>1.256.778,28</b>
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-496.587,45
<b>11. Finanzergebnis</b>	<b>-496.587,45</b>
<b>12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit/Jahres</b>	<b><u>760.190,83</u></b>

**Die Jahresabschlussbilanz 1999:**

AKTIVA DM		PASSIVA DM	
Anlagevermögen	6.929.376,00	Eigenkapital (enthalten: Bilanzgewinn)	2.650.662,83 (760.190,83)
Umlaufvermögen	612.185,13	Rückstellungen	215.076,00
		Verbindlichkeiten	4.675.822,30
<b>Summe AKTIVA</b>	<b>7.541.561,13</b>	<b>Summe PASSIVA</b>	<b>7.541.561,13</b>

Der Jahresüberschuss beträgt 760.190,83 DM (388.679,40 €).

Für die Sanierung von Trauerhallen und Betriebsoptimierung und Sanierung erhält die KDW 227.606,09 DM (116.373,15 €).

Für die Sanierung von Sportplätzen erhält die Stadt 80.000,00 DM (40.903,35 €). Von den dann noch zur freien Verfügung stehenden Mitteln in Höhe von 452.584,73 DM (231.402,90 €) erhält die Stadt 60 % = 271.550,84 DM (138.841,74 €) und die KDW 40 % = 181.033,89 DM (92.561,16 €).

Würselen, den 14. November 2016

Arno Nelles  
Bürgermeister

## Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2000 der kommunalen Dienstleistungsbetriebe der Stadt Würselen (KDW)

Aufgrund des § 96 II der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015, wird nachfolgender Beschluss des Rates der Stadt Würselen bezüglich des Jahresabschlusses 2000 von August 2002 öffentlich bekannt gemacht.

In der Sitzung hat der Rat über den Entwurf des Jahresabschlusses beschlossen und das Jahresergebnis festgestellt. Die wesentlichen Ergebnisse werden nachstehend aufgeführt.

In der Ergebnisrechnung ist ein Jahresüberschuss von 257.709,39 DM festgestellt. Der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Neumann, Schmeer und Partner geprüfte Jahresabschluss für das Jahr 2000 stellt sich wie folgt dar:

### Gewinn und Verlustrechnung zum 31.12.2000 in DM:

1. Umsatzerlöse	15.690.846,77
2. Sonstige betriebliche Erträge	3.033.463,06
<b>3. Gesamtleistung</b>	<b>18.724.309,83</b>
4. Materialaufwand	- 6.033.802,25
5. Personalaufwand	- 7.029.029,47
6. Abschreibungen	- 899.858,10
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 4.023.447,48
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 377.026,17
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>361.146,36</b>
10. Außerordentliche Aufwendungen	103.436,94
<b>11. Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>- 103.436,94</b>
<b>12. Jahresüberschuss</b>	<b>257.709,39</b>
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	760.190,83
14. Einstellungen in Gewinnrücklagen in die gesetzliche Rücklage	- 345.140,08
<b>15. Bilanzgewinn</b>	<b><u>672.760,14</u></b>

### Die Jahresabschlussbilanz 2000:

AKTIVA DM		PASSIVA DM	
Anlagevermögen	7.554.250,00	Eigenkapital (enthalten: Bilanzgewinn)	3.346.465,26 (672.760,14)
Umlaufvermögen	2.063.216,23	Rückstellungen	290.076,00
Rechnungs- abgrenzungsposten	31.042,79	Verbindlichkeiten	6.085.230,76
<b>Summe AKTIVA</b>	<b>9.721.772,02</b>	<b>Summe PASSIVA</b>	<b>9.721.772,02</b>

Der Jahresüberschuss beträgt 257.709,39 DM (131.764,72 €).

Hiervon entfallen 345.140,08 DM (176.467,32 €) auf die kostenrechnenden Einrichtungen und sind der Gebühreenausgleichsrücklage zuzuführen.

Der Verlust in Höhe von 87.430,69 DM (44.702,60 €) trägt die Stadt zu 60 % = 52.458,41 DM (26.821,56 €) und die KDW zu 40 % = 34.972,28 DM (17.881,04 €).

Würselen, den 14. November 2016

Arno Nelles  
Bürgermeister

**Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2001 der kommunalen Dienstleistungsbetriebe der Stadt Würselen (KDW)**

Aufgrund des § 96 II der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015, wird nachfolgender Beschluss des Rates der Stadt Würselen bezüglich des Jahresabschlusses 2001 von Januar 2004 öffentlich bekannt gemacht.

In der Sitzung hat der Rat über den Entwurf des Jahresabschlusses beschlossen und das Jahresergebnis festgestellt. Die wesentlichen Ergebnisse werden nachstehend aufgeführt.

In der Ergebnisrechnung ist ein Jahresüberschuss von 701.303,47 DM festgestellt. Der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Neumann, Schmeer und Partner geprüfte Jahresabschluss für das Jahr 2001 stellt sich wie folgt dar:

**Gewinn und Verlustrechnung zum 31.12.2001 in DM:**

1. Umsatzerlöse	15.761.303,93
2. Sonstige betriebliche Erträge	3.403.799,61
<b>3. Gesamtleistung</b>	<b>19.165.103,54</b>
4. Materialaufwand	- 5.747.003,54
5. Personalaufwand	- 7.249.829,13
6. Abschreibungen	- 830.769,32
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 4.242.813,17
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 393.384,91
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>701.303,47</b>
10. Außerordentliche Aufwendungen	0,00
<b>11. Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>
<b>12. Jahresüberschuss</b>	<b>701.303,47</b>
13. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	672.760,14
14. Einstellungen in Gewinnrücklagen in die gesetzliche Rücklage	- 337.579,79
15. Ausschüttung	94.524,30
<b>16. Bilanzgewinn</b>	<b><u>941.959,52</u></b>

**Die Jahresabschlussbilanz 2001:**

AKTIVA DM		PASSIVA DM	
Anlagevermögen	7.293.067,00	Eigenkapital (enthalten: Bilanzgewinn)	3.953.244,43 (941.959,52)
Umlaufvermögen	2.957.929,16	Rückstellungen	305.000,00
Rechnungs- abgrenzungsposten	0,00	Verbindlichkeiten	6.060.969,73
<b>Summe AKTIVA</b>	<b>10.319.214,16</b>	<b>Summe PASSIVA</b>	<b>10.319.241,16</b>

Der Jahresüberschuss beträgt 701.303,47 DM (358.570,77 €). Hiervon entfallen 337.579,80 DM (172.601,81 €) auf die kostenrechnenden Einrichtungen und sind der Gebührenaussgleichsrücklage zuzuführen. Von dem zur freien Verfügung stehenden Überschuss in Höhe von 363.723,67 DM (185.968,96 €) erhält die Stadt 60 % = 218.234,21 DM (111.581,38 €) und die KDW 40 % = 145.489,46 DM (74.387,58 €).

Würselen, den 14. November 2016

Arno Nelles  
Bürgermeister

## Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2002 der kommunalen Dienstleistungsbetriebe der Stadt Würselen (KDW)

Aufgrund des § 96 II der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015, wird nachfolgender Beschluss des Rates der Stadt Würselen bezüglich des Jahresabschlusses 2002 von Oktober 2005 öffentlich bekannt gemacht.

In der Sitzung hat der Rat über den Entwurf des Jahresabschlusses beschlossen und das Jahresergebnis festgestellt. Die wesentlichen Ergebnisse werden nachstehend aufgeführt

In der Ergebnisrechnung ist ein Jahresüberschuss von 255.520,07 € festgestellt.  
 Der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Neumann, Schmeer und Partner geprüfte Jahresabschluss für das Jahr 2002 stellt sich wie folgt dar:

### Gewinn und Verlustrechnung zum 31.12.2002 in €:

1. Umsatzerlöse	8.428.522,08
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.969.906,68
<b>3. Gesamtleistung</b>	<b>10.398.428,76</b>
4. Materialaufwand	- 3.261.314,76
5. Personalaufwand	- 3.855.568,26
6. Abschreibungen	- 413.999,49
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 2.425.737,51
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 186.288,67
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>255.520,07</b>
<b>10. Jahresüberschuss</b>	<b>255.520,07</b>
11. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	481.616,25
12. Einstellungen in Gewinnrücklagen in die gesetzliche Rücklage	- 449.803,17
13. Ausschüttung	- 119.294,55
<b>14. Bilanzgewinn</b>	<b><u>168.038,60</u></b>

### Die Jahresabschlussbilanz 2002:

AKTIVA €		PASSIVA €	
Anlagevermögen	3.878.435,14	Eigenkapital (enthalten: Bilanzgewinn)	2.157.487,30 (168.038,60)
Umlaufvermögen	1.951.894,11	Rückstellungen	299.889,28
Rechnungs- abgrenzungsposten	6.160,91	Verbindlichkeiten	3.424.872,58
<b>Summe AKTIVA</b>	<b>5.882.249,16</b>	<b>Summe PASSIVA</b>	<b>5.882.249,16</b>

Der Jahresüberschuss beträgt 255.520,07 €. Hiervon entfallen 313.388,66 € auf die kostenrechnenden Einrichtungen und sind der Gebührenaussgleichsrücklage zuzuführen.  
 Der entstandene Fehlbetrag in Höhe von 57.868,59 € geht zu Lasten der KDW.

Würselen, den 14. November 2016

Arno Nelles  
 Bürgermeister

## Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2003 der kommunalen Dienstleistungsbetriebe der Stadt Würselen (KDW)

Aufgrund des § 96 II der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015, wird nachfolgender Beschluss des Rates der Stadt Würselen bezüglich des Jahresabschlusses 2003 von März 2006 öffentlich bekannt gemacht.

In der Sitzung hat der Rat über den Entwurf des Jahresabschlusses beschlossen und das Jahresergebnis festgestellt. Die wesentlichen Ergebnisse werden nachstehend aufgeführt.

In der Ergebnisrechnung ist ein Jahresüberschuss von 255.520,07 € festgestellt.  
Der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Neumann, Schmeer und Partner geprüfte Jahresabschluss für das Jahr 2003 stellt sich wie folgt dar:

### Gewinn und Verlustrechnung zum 31.12.2003 in €:

1. Umsatzerlöse	8.159.676,75
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.160.670,62
<b>3. Gesamtleistung</b>	<b>10.320.347,37</b>
4. Materialaufwand	- 3.044.160,49
5. Personalaufwand	- 3.690.752,34
6. Abschreibungen	- 440.704,34
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 2.766.134,77
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 164.198,13
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>214.397,30</b>
<b>10. Jahresüberschuss</b>	<b>214.397,30</b>
11. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	168.038,60
12. Einstellungen in Gewinnrücklagen in die gesetzliche Rücklage	- 26.010,15
13. Ausschüttung	- 48.329,16
<b>14. Bilanzgewinn</b>	<b><u>168.038,60</u></b>

### Die Jahresabschlussbilanz 2003:

AKTIVA €		PASSIVA €	
Anlagevermögen	3.647.709,20	Eigenkapital (enthalten: Bilanzgewinn)	2.323.555,44 (308.096,59)
Umlaufvermögen	2.305.703,32	Rückstellungen	269.467,88
Rechnungs- abgrenzungsposten	6.810,71	Verbindlichkeiten	3.404.897,91
<b>Summe AKTIVA</b>	<b>5.997.921,23</b>	<b>Summe PASSIVA</b>	<b>5.997.921,23</b>

Der Jahresüberschuss beträgt 214.397,30 €. Hiervon entfallen 26.010,15 € auf die kostenrechnenden Einrichtungen und sind der Gebührenaussgleichsrücklage zuzuführen.  
Von dem zur freien Verfügung stehenden Überschuss in Höhe von 188.387,15 € erhält die Stadt 60 % = 113.032,29 € und die KDW 40 % = 75.354,86 €.

Würselen, den 14. November 2016

Arno Nelles  
Bürgermeister

## Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2004 der kommunalen Dienstleistungsbetriebe der Stadt Würselen (KDW)

Aufgrund des § 96 II der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015, wird nachfolgender Beschluss des Rates der Stadt Würselen bezüglich des Jahresabschlusses 2004 von November 2006 öffentlich bekannt gemacht.

In der Sitzung hat der Rat über den Entwurf des Jahresabschlusses beschlossen und das Jahresergebnis festgestellt. Die wesentlichen Ergebnisse werden nachstehend aufgeführt.

In der Ergebnisrechnung ist ein Jahresüberschuss von 60.514,26 € festgestellt.  
Der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Neumann, Schmeer und Partner geprüfte Jahresabschluss für das Jahr 2004 stellt sich wie folgt dar:

### Gewinn und Verlustrechnung zum 31.12.2004 in €:

1. Umsatzerlöse	8.048.328,69
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.098.421,09
<b>3. Gesamtleistung</b>	<b>10.146.749,78</b>
4. Materialaufwand	- 2.916.524,85
5. Personalaufwand	- 3.845.067,30
6. Abschreibungen	- 420.046,60
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 2.754.493,25
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 150.103,52
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>60.514,26</b>
<b>10. Jahresüberschuss</b>	<b>60.514,26</b>
11. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	308.096,59
12. Einstellungen in Gewinnrücklagen in die gesetzliche Rücklage	271.337,26
13. Ausschüttung	- 48.329,16
<b>14. Bilanzgewinn</b>	<b><u>591.618,95</u></b>

### Die Jahresabschlussbilanz 2004:

AKTIVA €		PASSIVA €	
Anlagevermögen	3.537.113,33	Eigenkapital (enthalten: Bilanzgewinn)	2.335.740,54 (591.618,95)
Umlaufvermögen	2.719.053,76	Rückstellungen	451.622,01
Rechnungs- abgrenzungsposten	6.627,01	Verbindlichkeiten	3.506.752,55
<b>Summe AKTIVA</b>	<b>6.294.115,10</b>	<b>Summe PASSIVA</b>	<b>6.294.115,10</b>

Der Jahresüberschuss beträgt 60.514,26 €. Der Überschuss erhöht sich um die Entnahme aus der Gebührenausschüttungsrücklage um 271.337,26 € auf 331.851,52 €.  
Von dem zur freien Verfügung stehenden Überschuss in Höhe von 331.851,52 € erhält die Stadt 60 % = 199.110,91 € und die KDW 40 % = 132.740,61 €.

Würselen, den 14. November 2016

Arno Nelles  
Bürgermeister

## Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2005 der kommunalen Dienstleistungsbetriebe der Stadt Würselen (KDW)

Aufgrund des § 96 II der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 25.06.2015, wird nachfolgender Beschluss des Rates der Stadt Würselen bezüglich des Jahresabschlusses 2005 von September 2009 öffentlich bekannt gemacht.

In der Sitzung hat der Rat über den Entwurf des Jahresabschlusses beschlossen und das Jahresergebnis festgestellt. Die wesentlichen Ergebnisse werden nachstehend aufgeführt.

In der Ergebnisrechnung ist ein Jahresfehlbetrag von 456.067,02 € festgestellt. Der durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Dr. Neumann, Schmeer und Partner geprüfte Jahresabschluss für das Jahr 2005 stellt sich wie folgt dar:

### Gewinn und Verlustrechnung zum 31.12.2005 in €:

1. Umsatzerlöse	7.585.336,93
2. Sonstige betriebliche Erträge	2.311.940,22
<b>3. Gesamtleistung</b>	<b>9.897.277,15</b>
4. Materialaufwand	- 2.812.005,15
5. Personalaufwand	- 3.885.121,31
6. Abschreibungen	- 412.985,04
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 3.098.207,57
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 145.025,10
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>- 456.067,02</b>
<b>10. Jahresfehlbetrag</b>	<b>- 456.067,02</b>
11. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	591.618,95
12. Einstellungen in Gewinnrücklagen in die gesetzliche Rücklage	385.397,45
13. Ausschüttung	- 48.329,16
<b>14. Bilanzgewinn</b>	<b><u>472.620,22</u></b>

### Die Jahresabschlussbilanz 2005:

AKTIVA €		PASSIVA €	
Anlagevermögen	3.393.799,62	Eigenkapital (enthalten: Bilanzgewinn)	1.831.344,36 (472.620,22)
Umlaufvermögen	2.841.002,89	Rückstellungen	518.097,71
Rechnungs- abgrenzungsposten	18.507,19	Verbindlichkeiten	3.921.976,63
<b>Summe AKTIVA</b>	<b>6.271.418,70</b>	<b>Summe PASSIVA</b>	<b>6.271.418,70</b>

Der Jahresfehlbetrag beträgt 456.067,02 €. Nach der Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrücklage (385.397,45 €) mindert sich der Fehlbetrag auf 70.669,57 €. Dieser Fehlbetrag geht zu Lasten der KDW.

Würselen, den 14. November 2016

Arno Nelles  
Bürgermeister

---

## NICHTAMTLICHER TEIL

---

**Die Stadt Würselen gratuliert ihren Altersjubilaren recht herzlich zum Geburtstag.**

**Im Monat Dezember 2016 vollenden:**

**das 80. Lebensjahr:**

**Katharina Mebesius**, Hauptstraße 9, am 15.12.,  
**August Kunz**, Niederbardenberger Str. 3, am 16.12.,  
**Wilhelm Offermanns**, Lothsief 11, am 17.12.,  
**Dr. Hubertus Firley**, Heimstraße 14, am 18.12.,  
**Horst Zengerling**, Scherberger Str. 2, am 20.12.,  
**Katharina Willems**, Elchenrather Str. 15A, am 21.12.,  
**Mathieu Ramakers**, Neuhauser Str. 69, am 30.12.,

**das 81. Lebensjahr:**

**Christel Schiewald**, Eibenstraße 4, am 1.12.,  
**Andreas Silberer**, Ottostraße 5, am 2.12.,  
**Helene Aretz**, Oststraße 5, am 14.12.,  
**Adolf Göttgens**, Schweilbacher Str. 78, am 14.12.,  
**Margareta Dohlen**, Bahnhofstraße 140, am 20.12.,  
**Elli Wirtz**, Grindelstraße 12, am 29.12.,

**das 82. Lebensjahr:**

**Maria Anna Esser**, An Steinhaus 1 B, am 2.12.,  
**Margot Ahn**, Ather Straße 2, am 11.12.,  
**Philipp Schürmann**, Scherberger Str. 58, am 21.12.,  
**Josef Zander**, Jahnstraße 21, am 29.12.,

**das 83. Lebensjahr:**

**Karl Heinz Bischhaus**, Tittelsstraße 53, am 18.12.,  
**Käthe Beyer**, Dorfstraße 18, am 24.12.,

**das 84. Lebensjahr:**

**Albert Drescher**, Lindenstraße 12, am 11.12.,  
**Katharina Leuer**, Broicher Straße 17, am 16.12.,  
**Friedrich Kalz**, Auf dem Tropfenbruch 39, am 16.12.,  
**Walter Kraft**, Broicher Straße 247, am 26.12.,  
**Gerhard Frings**, Neusener Straße 8, am 29.12.,

**das 85. Lebensjahr:**

**Gertrud Hess**, Klosterstraße 42, am 8.12.,  
**Fritz Faber**, Am Zehnthof 9, am 20.12.,  
**Hermann Multmeier**, Kapellenstraße 13, am 22.12.,  
**Helmy Reimund**, Aachener Straße 115, am 23.12.,

**das 86. Lebensjahr:**

**Wilhelm Comos**, Fliederweg 3, am 15.12.,  
**Jakob van Reimersdahl**, Tittelsstr. 41, am 31.12.,

**das 87. Lebensjahr:**

**Ella Schmidt**, Käthe-Kollwitz-Straße 14, am 3.12.,  
**Marianne Steinbusch**, Kirchenstraße 2 J, am 3.12.,  
**Kathi Brepols**, Aachener Straße 12, am 18.12.,  
**Ludwig Bischoff**, Mauerfeldchen 19, am 23.12.,  
**Walter Fries**, Auf dem Gewann 27, am 24.12.,  
**Helmut Lennerts**, Südstraße 4, am 30.12.,

**das 88. Lebensjahr:**

**Maria Meeßen**, Morsbacher Straße 11, am 9.12.,  
**Johanna Willms**, Nordstraße 28, am 17.12.,  
**Margarete Honnef**, Klosterstraße 30, am 18.12.,  
**Berta Vohn**, Bergstraße 38, am 23.12.,  
**Maria Funken**, Kastanienstraße 18, am 25.12.,

**das 89. Lebensjahr:**

**Guido Wyderek**, Nadlerweg 2 A, am 2.12.,  
**Peter Hennicken**, Weißdornstraße 16, am 5.12.,  
**Egidius Bülles**, Euchener Straße 90, am 15.12.,

**das 90. Lebensjahr:**

**Käte Heuermann**, Schweilbacher Str. 158, am 1.12.,  
**Sofia Steinke**, Weißdornstraße 2, am 10.12.,

**das 91. Lebensjahr:**

**Gertrud Spilker**, Parkstraße 8, am 6.12.,  
**Helmuth Brendel**, Gartenstraße 21, am 16.12.,  
**Waltraud Prickartz**, Im Grötchen 20, am 20.12.,  
**Josefine Kaster**, Kesselsgracht 9, am 21.12.,

**das 92. Lebensjahr:**

**Heinrich Leuchter**, Kasinostraße 1, am 5.12.,  
**Franz Gorgels**, Eschweilerstraße 14, am 31.12.,

**das 93. Lebensjahr:**

**Hildegard Voigt**, Mauerfeldchen 19, am 3.12.,  
**Johann Dujardin**, Südstraße 53, am 17.12.,  
**Katharina Doveren**, Helleter Feldchen 51, am 28.12.,

**das 100. Lebensjahr:**

**Luzia Reinders**, Meisberg 11, am 6.12.,

**Die Stadt Würselen gratuliert ihren Ehejubilaren recht herzlich.**

**Im Monat Dezember 2016:**

**Goldhochzeit**

**16. Dezember**

Wilhelm und Renate Herff

Broicher Straße 181

**Arno Nelles**

**Bürgermeister der Stadt Würselen**

**Bitte, zeigen Sie frühzeitig, mindestens 6 Wochen vorher, Ihre goldene, diamantene oder eiserne Hochzeit an, und zwar bei der Stadtverwaltung Würselen, Morlaixplatz 1, Zimmer 132, Telefon 67-300.**

---

Herausgabe, Vertrieb und Druck: Stadt Würselen, Der Bürgermeister, Fachdienst 1.1, Morlaixplatz 1, 52146 Würselen, Tel.: 02405/67-0

Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt ist kostenlos bei Banken, Sparkassen, Arztpraxen und im Rathaus erhältlich. Im Ortsteil Euchen Auslage in der Pfarrkirche St. Willibrord. Es kann beim Fachdienst 1.1 der Stadt Würselen einzeln oder im Abonnement angefordert werden.

Das Amtsblatt im Internet: [www.wuerselen.de](http://www.wuerselen.de)

Publikumszeiten der Stadtverwaltung Würselen: montags bis freitags 08.00 Uhr - 12.00 Uhr  
donnerstags 14.00 Uhr - 17.30 Uhr und 17.30 Uhr - 18.30 Uhr n.V.

Informationsstand: montags bis mittwochs 08.00 Uhr - 16.00 Uhr  
donnerstags 08.00 Uhr - 18.30 Uhr  
freitags 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

---

